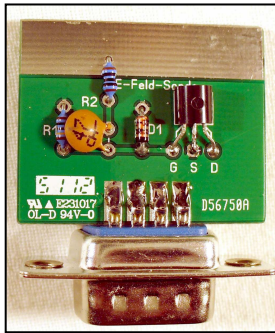


EMV-Spion-Sonden

Nahortungsgerät zum Lokalisieren elektromagnetische Störquellen

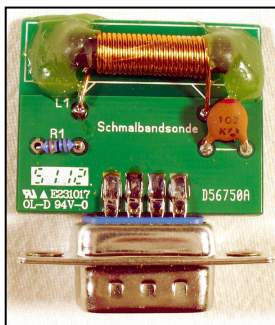
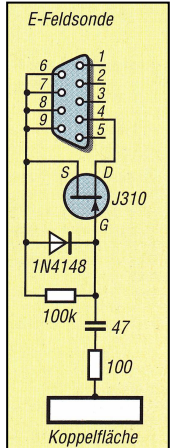
Die Bandbreite des Eingangsteils beträgt 10 kHz bis 50 MHz. Der Anzeigebereich für Frequenzen bis 25 MHz beträgt mindestens 50 dB. Zur Erleichterung der Suche dient ein zuschaltbares Differenzglied, das die Signaländerung besser sichtbar macht.



E-Feld-Sonde

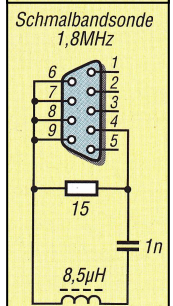
Eine elektrische Antenne mit eingebauten FET-Impedanzwandler.

Die E-Feld Sonde ist eine breitbandige Fernfeldsonde mit einer sehr hohen Empfindlichkeit. Sie ist so empfindlich, dass man sie ohne weiteres zum Radioempfang verwenden könnte.



Schmalband-Sonde

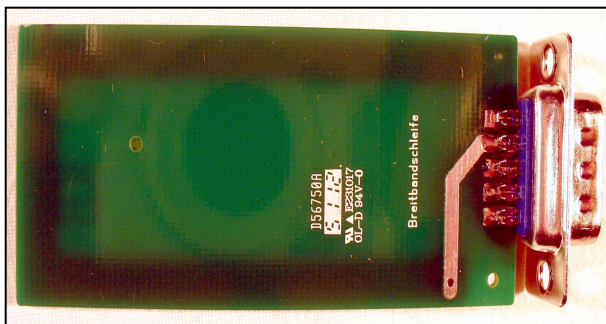
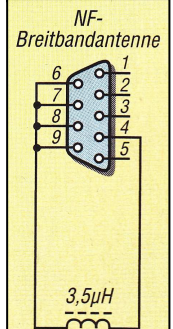
Ein bedämpfter Schwingkreis bei 1,8 MHz mit einem kleinen Ferritstab als Antenne.



NF-Breitband-Sonde

Ein kleiner bewickelter Ferritstab für niedrige Frequenzen.

100 kHz – 2 MHz.
Zur punktgenauen Nahortung geeignet.



Breitband-Sonde

Eine Kupferschleife auf einer Leiterplatte für den Frequenzbereich ab 10 – 50 MHz. Die Magnetantenne erlaubt die Ortung bis zu einzelnen Kabeln.

